

Mittwoch, 20. Januar 2021, Münchner Merkur - Nord / Lokalteil

## So bekommen Sie eine kostenlose FFP2-Maske

Landkreis – Rund 26 600 kostenlose FFP2-Masken verteilt der Landkreis München je nach Einwohnerzahl auf die Kommunen (wir berichteten). Die wiederum organisieren die Weitergabe an pflegende Angehörige und Bedürftige. Anlaufstelle ist jeweils der Wohnort der pflegebedürftigen Person. Jede Hauptpflegeperson wird mit drei kostenlosen FFP2-Masken ausgestattet. Um die Masken zu erhalten, müssen Pflegepersonen ein Schreiben der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrads des Pflegebedürftigen vorweisen. Auch Personen, die eine Berechtigung zur Nutzung der Tische und Tafeln besitzen sowie Obdachlose können sich mit FFP2-Masken versorgen. Je fünf Masken sind pro Person vorgesehen. So organisieren die Kommunen die Masken-Ausgabe

**Aschheim:** In Aschheim können sich Bürger im Rathaus im Sachgebiet „Soziales“ melden unter Tel. 089/90997840 oder per Mail an [soziales@aschheim.de](mailto:soziales@aschheim.de). Die Verwaltung prüft die Berechtigung zum Bezug der Masken und verschickt diese dann per Post. Eine Abholung im Rathaus ist nicht möglich.

**Feldkirchen:** Bürger können sich in Feldkirchen im Sachgebiet „Ordnungsamt“ informieren unter Tel. 089/ 90 99 74 23 oder per Mail an [brod@feldkirchen.de](mailto:brod@feldkirchen.de). Die Ausgabe erfolgt vom 21. bis 29. Januar zwischen 10 und 12 Uhr vor dem Rathaus.

**Garching:** Das Garchinger Rathaus ist bis 31. Januar grundsätzlich für den Publikumsverkehr geschlossen. Wer Masken abholen will, kann das ab sofort trotzdem während der üblichen Öffnungszeiten. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Nutzungsberechtigte des Garchinger Tisches erhalten die Masken bei der Lebensmittel-Ausgabe im katholischen Pfarrsaal.

**Grasbrunn:** In Grasbrunn bittet die Gemeindeverwaltung darum, den Nachweis auf Anspruch einzureichen, entweder per E-Mail an [ewo@grasbrunn.de](mailto:ewo@grasbrunn.de) oder per Fax an 089/461 00 21 92. Die

Schutzmasken verschickt das Rathaus anschließend per Post. Bei Fragen ans Bürgerbüro wenden (089 /461 00 20). Haar: Die Masken sind gestern angekommen, ab heute, 8 Uhr, können pflegende Angehörige sie im Rathaus abholen. Das Schreiben der Pflegekasse ist vorzulegen. Um die Ausgabe zu entzerren, verteilt die Gemeinde die Masken auch noch in den kommenden Wochen während der Rathausöffnungszeiten.

Ismaning: In Ismaning verteilt die Nachbarschaftshilfe Ismaning die Masken in der Reisingerstraße 27. Die Abholung ist möglich zu folgenden Zeiten: Mittwoch, 20. Januar, 10 bis 13 Uhr und 18 bis 19 Uhr; Donnerstag, 21. Januar, 10 bis 15 Uhr und 18 bis 19 Uhr; Freitag, 22. Januar, 10 bis 15 Uhr und 18 bis 19 Uhr; Samstag, 23. Januar, 10 bis 12 Uhr; Montag, 25. Januar, 10 bis 13 Uhr und 18 bis 19 Uhr; Dienstag, 26. Januar, 10 bis 17 Uhr; Mittwoch, 27. Januar, 10 bis 13 Uhr; Donnerstag, 28. Januar, 10 bis 15 Uhr; Freitag, 29. Januar, 10 bis 15 Uhr.

Kirchheim: Um die Masken in Kirchheim zu erhalten, wenden sich die Berechtigten zuerst an die Verwaltung unter Tel. 089 / 909 09 51 02 oder 909 09 51 06. Sie können dann einen Termin zur Abholung vereinbaren oder das Prozedere für den kostenlosen postalischen Versand besprechen.

Oberschleißheim: Pflegende Angehörige können sich die kostenlosen FFP2-Masken in Oberschleißheim ab morgen, Donnerstag, im Rathaus an der Pforte gegen Vorlage des Personalausweises, der Betreuungs- oder Pflegevollmacht und eines Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades abholen.

Putzbrunn: Für Putzbrunn stehen 508 FFP2-Masken für pflegende Angehörige und 191 Masken für Obdachlose und Tafelnutzer zur Verfügung, meldet die Gemeinde auf ihrer Homepage. Die Masken können ab dem heutigen Mittwoch in der Gemeindeverwaltung im Rathaus abgeholt werden, allerdings nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 089 /46 26 20.

Unterföhring: Voraussichtlich ab heute können Anspruchsberechtigte in Unterföhring die Masken im Feringahaus abholen. Nur nach Terminvereinbarung unter Tel. 089 / 095 08 17 25.

Unterschleißheim: In Unterschleißheim senden Angehörige eine Mail mit dem fotografierten oder eingescannten Schreiben der Pflegekasse, das den Pflegegrad feststellt, an [termin@ush.bayern.de](mailto:termin@ush.bayern.de). Alternativ können sie sich telefonisch an die Stadtverwaltung wenden (089 /31 00 91 70). Die Masken werden per Post zugesandt. In äußerst dringenden Fällen kann man sie abholen, bitte per Mail oder Telefon einen Termin vereinbaren. mm